



Kleingartenverein „Feierabend“ e.V. (g e g r . 1 9 3 6)

Protokoll der erweiterten Vorstandssitzung vom 21.11.2022

Versammlungstermin: 21.11.2022
Versammlungsort: Vereinshaus 2
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

Teilnehmer:	Jörg Wagner	1. Vorsitzender
	Sebastiano Pellicane	stellv. Vorsitzender
	Harald Burghammer	Kassierer
	Wolfgang Mierwald	Schriftführer
	Herbert Schürmann	Beisitzer
	Adelheit Bruckmann	Beisitzerin/Gartenwart
	Udo Hoppe	Beisitzer/Gartenwart
Walter Strauß	Gartenwart	

Tagesordnung:

- 1.) Versammlungsordnung
- 2.) Schreiben an den Verband
- 3.) Kündigungen
- 4.) Pflichtstunden
- 5.) Einhaltung des vertragsgemäßen Zustandes
- 6.) Austausch der Wasserzähler
- 7.) Austausch Schließzylinder
- 8.) Sonstiges

Der 1. Vorsitzende eröffnete die erweiterte Vorstandssitzung um 18.00 Uhr mit Punkt 1. der Tagesordnung, und zwar

1.) Versammlungsordnung

Aufgrund des teilweisen chaotischen Verlaufs der letzten JHV ist es notwendig, eine Versammlungsordnung in Kraft zu setzen. Grundlage der neuen Versammlungsordnung sind bereits existierende Verordnungen des Landes- und Stadtverbandes. Diese wurden der Versammlung zur Kenntnisnahme zur Verfügung gestellt und anschließend von allen Beteiligten unterschrieben, so dass diese Verordnung für zukünftige Versammlungen gilt.

...

Blatt – 2 – Protokoll erweiterte Vorstandssitzung vom 21.11.2022

2.) Schreiben an den Verband

Der erste Vorsitzende las einen Beschwerdebrief über den Vorstand an den Verband vor, den ein(e) Pächter*in verfasst hat. Die dort vorgebrachten Beschwerden wurden kurz erörtert und lösten in den meisten Fällen Kopfschütteln aus. Der Vorstand bemüht sich um einen Besprechungstermin im Januar 2023 mit dieser Person.

3.) Kündigungen

Die Versammlung wurde vom ersten Vorsitzenden darüber informiert, dass wir drei Kündigungen ausgesprochen haben. Es handelt sich um folgende Gärten:

17 =

Auflagen der WE wurden trotz mehrmaliger Anmahnung bis heute nicht erfüllt.

27 =

Kein Zahlungseingang, trotz 5-facher Mahnung.

39 =

Auflagen der Gartenbegehung wurden nur teilweise erfüllt. Fotos der Mängel wurden der Kündigung beigelegt, mit dem Hinweis, wenn diese Mängel bis zum 31.12.2022 beseitigt sind, wird die Kündigung zurückgezogen.

4.) Pflichtstunden

Es erfolgte die jährliche Abstimmung über geleistete bzw. nicht geleistete Pflichtstunden. Diese Information ist notwendig für das Ausstellen der Jahresrechnung.

5.) Einhaltung des vertragsgemäßen Zustandes

Bei diesem Punkt wurde in erster Linie über die Hecken gesprochen, die in einigen Fällen völlig verwildert und/oder davor stark von Unkraut befallen sind. Nach einigen Diskussionen, wie man die infrage kommenden Pächter*innen dazu bringen kann, diese Mängel regelmäßig zu beheben, kam folgender Vorschlag von Gf Udo Hoppe:

Wenn dem Vorstand oder den Gartenwarten auffällt, dass Hecken über einen längeren Zeitraum nicht gepflegt wurden, wird dieser Pächter*in schriftlich mit einem festgesetzten Termin zur Behebung, angemahnt. Sollte dies keine Wirkung zeigen, wird dem Pächter*in eine zusätzliche Pflichtstunde berechnet.

6.) Austausch der Wasserzähler

Die neuen Wasserzähler werden vom Beisitzer Herbert Schürmann bestellt und sollen nach Möglichkeit bereits beim Neujahrempfang und einem zusätzlichen Samstag ausgetauscht/verteilt werden. Die neuen Zähler sollen bis spätestens Mitte März 2023 von dem jeweiligen Pächter*innen eingebaut werden, damit beim Wiederanstellen des Wassers Ende März 2023 diese bereits funktionieren. Detailabstimmung folgt noch.

...

Blatt – 3 – Protokoll erweiterte Vorstandssitzung vom 21.11.2022

7.) Austausch Schließzylinder

Der erste Vorsitzende schlägt vor, dass zum Tausch der Schlüssel die alten Schließzylinder aus den drei Eingangstoren ausgebaut werden und die Tore für ca. zwei Wochen offenstehen. In dieser Zeit sollen die alten gegen die neuen Schlüssel ausgetauscht werden. Nach dieser Aktion werden die neuen Schließzylinder eingebaut. Auch der Tausch der Schlüssel könnte beim Neujahrsempfang und einem zusätzlichen Samstag erfolgen.

8.) Sonstiges

Vom Gartenwart Walter Strauß wurde das Thema Treffpunkt einiger Jugendlicher unter der Pergola des Vereinshauses 2 angesprochen. Nach einigen Diskussionen stellte sich heraus, dass es hierzu unterschiedliche Meinungen gibt. Einige der Anwesenden könnten diesen Treffpunkt für die Jugendlichen akzeptieren, unter der Voraussetzung, dass dieser Ort sauber und ohne zusätzlichen Müll verlassen wird. Andere sind strikt dagegen und drohen sogar mit Anzeige.

Herbert Schürmann wies darauf hin, dass einige Wasserschächte in div. Gärten unbedingt erneuert werden müssen. Dies sollte in Zukunft bei den Begehungen mit beachtet und als Mangel notiert werden.

Der 1. Vorsitzende beendete die Versammlung um 21.15 Uhr.

FdR
Wolfgang Mierwald
(Schriftführer)